

Pressemitteilung des ADFC Würzburg vom 16.03.2020
zur Ergebnis-Verkündung des ADFC-Fahrradklima-Tests 2020

Würzburg holt den Titel „Aufholer“ beim Fahrradklima-Test

Bundesweit beste Entwicklung und dennoch Letzter in Bayern.

Würzburg wird beim diesjährigen Fahrradklima-Test des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) in der Kategorie „Aufholer“ ausgezeichnet. Die Stadt hat sich im Zufriedenheitsranking der Radfahrenden gegenüber dem Jahr 2018 um 0,25 Noten leicht verbessert (von 4,3 auf 4,1).

Christoph Spenkuch, Vorstandsmitglied des ADFC Würzburg, betont: „In den letzten Jahren ging in Würzburg vieles in die richtige Richtung für den Radverkehr. Z. B. die Einrichtung von Fahrradstraßen, der Bau von geplanten Radachsen und neuen Fahrradparkplätzen, der Ausbau von Radwegen und eine Image-Kampagne. Wir freuen uns, dass die Bemühungen der Stadt anerkannt werden. Leider geht der Ausbau noch zu langsam voran und ist in vielen Fällen unzureichend. Dies liegt wohl auch daran, dass das sehr engagierte Team um den Würzburger Radverkehrsbeauftragten personell recht dünn besetzt ist.“

Thilo Wagenhöfer vom örtlichen ADFC Vorstand stellt fest: „Positiv fällt bei der Umfrage auf, dass es nur einen Aspekt gibt, bei dem Würzburg abgerutscht ist und zwar im Bereich der Leihräder. Hier wünschen wir uns Maßnahmen zur Qualitätssteigerung.“

Die Ergebnisse zeigen weitere Schwachstellen in Würzburg auf: So fühlen sich mehr als vier Fünftel (84 Prozent) der Radfahrenden in Würzburg gefährdet. Nicht nur ihr Sicherheitsgefühl bewerten die Radlerinnen und Radler negativ. 85 Prozent der Befragten geben zudem an, auf den Radwegen und Radfahrstreifen nicht sicher fahren zu können. Für 87 Prozent sind die Radwege in Würzburg überdies zu schmal und die Oberfläche derselben wird von 65 Prozent als in schlechtem Zustand beschrieben. Darüber hinaus begegnen 74 Prozent der Würzburger Radfahrenden auf ihren Fahrten häufig Hindernissen.

Trotz der Preisverleihung ist es zum ausgiebigen Feiern zu früh, denn Würzburg schneidet bayernweit in der Stadtgrößenklasse 100.000 bis 200.000 Einwohnern immer noch am schlechtesten ab und ist auch in der Gesamtwertung am unteren Ende zu finden. „Wir sind jedoch zuversichtlich, dass die Radverkehrsförderung in Würzburg in Zukunft eine noch größere Rolle spielen wird, Maßnahmen überplant und gemäß dem am 26. September 2019 vom Stadtrat übernommenen Radentscheid umgesetzt werden“, sagt Spenkuch. Bei allen Verkehrsprojekten müsse der Radverkehr von vornherein mit eingeplant werden (Negativbeispiel Silligmüllerbrücke), der Personalschlüssel für den Radverkehrsbeauftragten erhöht, sowie die Image-Kampagne ausreichend mit finanziellen Mitteln ausgestattet werden, damit Würzburg in naher Zukunft das Prädikat „Fahrradfreundliche Kommune“ auch wirklich verdient.

Die stärkste Verbesserung Würzburgs gibt es im Bereich Fahrradförderung. Daran sieht man, dass die städtischen Maßnahmen auch Anerkennung finden.

Zahlen und Fakten zum ADFC-Fahrradklima-Test

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Umfrage zur Zufriedenheit der Radfahrenden weltweit. Er wird vom Fahrradclub ADFC alle zwei Jahre mit Unterstützung des Bundesverkehrsministeriums durchgeführt und fand 2020 zum neunten Mal statt. Rund 230.000 Radfahrerinnen und Radfahrer haben in diesem Durchgang abgestimmt, nur 15 Prozent sind ADFC-Mitglieder. 1.024 Städte kamen in die Wertung – mehr als jemals zuvor. Davon liegen 167 Städte und Gemeinden in Bayern (2018: 86). Von September bis November 2020 konnten interessierte Bürgerinnen und Bürger auf www.fahrradklima-test.adfc.de an der Umfrage teilnehmen. Bei den Fragen geht es darum, ob man sich auf dem Rad sicher fühlt, wie gut die Radwege sind und ob die Stadt in Zeiten von Corona das Fahrradfahren besonders fördert. Damit fundierte Ergebnisse erzielt werden können, müssen pro Stadt mindestens 50, bei größeren Städten mindestens 75 bzw. 100 Abstimmungsergebnisse vorliegen. Die Ergebnisse des Tests haben durch die breite Bürgerbeteiligung hohe Aussagekraft und können Kommunen helfen, das Angebot für Radfahrende gezielt zu verbessern.

Hinweise für Redaktionen

Sämtliche Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests 2020 gibt es auf <https://fahrradklima-test.adfc.de/>.

Die Pressemitteilung sowie die gesamte Pressemappe für Bayern finden Sie im [Pressebereich](#) des ADFC Bayern.

Lokaler Ansprechpartner für Würzburg:

Christoph Spenkuch
Vorstandsmitglied ADFC Würzburg
e-mail: christoph.spenkuch@yahoo.de
Tel: 0160/97320799